



Zarte Holztulpen

zum Bemalen!

Wie frisch vom Garten!

Natürlich - Praktisch - Kreativ - Schön!

2



Super  
einfach!

3



Mit Aquarelltechnik!  
Die Farbe zieht von selbst  
ins feuchte Holz.

Idee, Realisierung und Anleitung  
von  
Elisabeth Wiedenmann  
Floristin

Hersteller:  
Naturfloristik Wiedenmann  
Am Anger 1 86687 Kaisheim  
www.naturfloristik-wiedenmann.de



#### Und so wird es gemacht:

1. Schritt: Legen Sie Farben, z. B. Wasserfarben od. Aquarellfarben, Borstenpinsel, Wasser und Pflanzensprüher zurecht. Besprühen Sie die Tulpen gut von oben mit Wasser.
  2. Testen Sie zuerst auf einem Blatt Papier die gewünschte Farbe. Vorsicht, Tulpen sollten nicht durchweichen, sonst löst sich der Kleber. Zu viel Wasser etwas abschütteln. Tragen Sie jetzt die gewünschte Grundfarbe etwas wässrig vom Blütenrand abwärts auf. Die zweite Farbe, passend zur ersten Farbe, wird nur ganz leicht mit dem Pinsel am Rand der Blüte betupft, oder den Pinsel leicht am Blütenrand abstreifen und eventuell nachtupfen.
  3. Blüten an der Sonne oder auf der Heizung kurz trocknen lassen ca. 10 min.
- Unser Tipp:** Sie können den Vorgang zum Bemalen auch in umgekehrter Form anwenden, das heißt beginnend vom Blütenboden nach oben.  
Wenn Sie die Tulpen sofort nach der Farbauftragung nochmals ganz leicht am Rand mit Wasser besprühen, laufen die Farben besonders schön ineinander.
- Extra Tipp:** Einen Frosteffekt erzielen Sie, wenn Sie Bastelkleber an den Blütenrändern anbringen und dann mit Salz bestreuen. Die Blüten sind auch für draußen geeignet, wenn diese fest mit Klarlack besprüht werden.
- Dekorationsvorschlag:** Einzeln ins Fenster hängen mit Schleife.